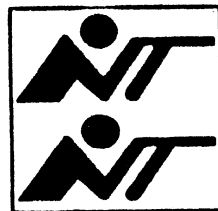
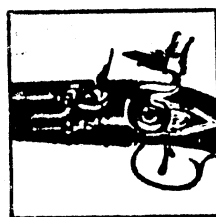
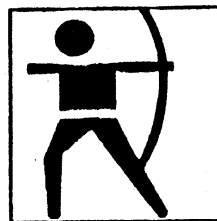
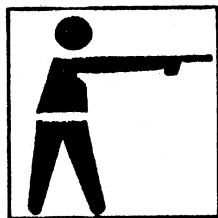


Ausschreibung zur

KREISMEISTERSCHAFT 2012 Kreis Stuttgart



Terminsache!

AUSSCHREIBUNG

Kreismeisterschaft 2012

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder, wie gewohnt, erhalten Sie heute die Ausschreibung zu unserer diesjährigen Kreismeisterschaft. Zur Teilnahme an der Kreismeisterschaft 2012 laden wir Sie hiermit recht herzlich ein.

Allen Teilnehmern an den Meisterschaften des Sportjahres 2012 wünsche ich viel Glück und Erfolg, verbunden mit der Erfüllung Ihres sportlichen Ziels.

Ihr
Kreissportleiter

1. Austragungsorte

- A = Schießanlage der Stuttgarter Schützengilde
- B = Schießanlage der NSG Stuttgart
- C = Schießanlage der Gilde Stuttgart Vaihingen
- D = Schießanlage des WWC Stuttgart
- E = Schießanlage des SSV Stuttgart-Untertürkheim

2. Austragungstermine

25.02.2012	D	Skeet
03.03.2012	C	Perkussionsrevolver, Perkussionspistole, Steinschlosspistole Vorschießen Mitarbeiter ab ca. 15.00 Uhr für Großkaliberpistolen 9 mm, 45 ACP und Großkaliberrevolver .357 Magnum und 44 Magnum.
10.03.12	A	11.00 – 15.00 Uhr Vorschießen Mitarbeiter für die restlichen Disziplinen
10.03.12	B	Großkaliberpistole 9 mm Luger Großkaliberpistole .45 ACP Ordonnanzgewehr
10.03.12	D	Trap, Doppeltrap
11.03.12	A	Luftgewehr Luftgewehr Auflage (Teil 9) KK 100 m Zimmerstutzen Zimmerstutzen Auflage (Teil 9) Laufende Scheibe 50 m, Laufende Scheibe 50 m Mix
11.03.12	B	Großkaliberrevolver .357 Magn. Großkaliberrevolver .44 Magn.

16.03.12	E	Unterhebelrepetierer 18.00 – 20.00 Uhr
17.03.12	A	Luftpistole Luftpistole Auflage (Teil 9) Mehrschüssige Luftpistole KK Sportpistole Freie Pistole KK Liegendkampf KK 3x20 KK 50 m Sportgewehr Auflage (Teil 9) KK 50 m Zielfernrohr Carl Zeiss KK 50 m Zielfernrohr Carl Zeiss Auflage (Teil 9)
18.03.12	A	Standardpistole Olympische Schnellfeuerpistole Zentralfeuerpistole
Termin folgt	A	Seniorenpokalschießen Kreis Stuttgart
Mai 2012		Bogen FITA im Freien (separate Ausschreibung mit Termin folgt)

3. Wettbewerbe

3.1 Gewehrwettbewerbe

3.1.1.	<u>Luftgewehr</u>	Regel 1.10
3.1.2.	<u>Luftgewehr Auflage nach Teil 9 SpO</u>	Regel 1.11
3.1.3.	<u>Luftgewehr 3-Stellung</u> Vereinsmeisterschaft als Qualifikation zur Bezirksmeisterschaft Stuttgart	Regel 1.20
3.1.4.	<u>Zimmerstutzen</u>	Regel 1.30
3.1.5.	<u>Zimmerstutzen Auflage nach Teil 9 SpO</u>	Regel 1.31
3.1.6.	<u>KK 100 m</u>	Regel 1.35
3.1.7.	<u>KK-Sportgewehr 50 m (3 x 20)</u>	Regel 1.40
3.1.8.	<u>KK-Sportgewehr Auflage nach Teil 9 SpO</u>	Regel 1.41
3.1.9.	<u>KK-50 m Zielfernrohr Carl Zeiss</u>	Regel 1.42
3.1.10.	<u>KK-50 m Zielfernrohr Auflage nach Teil 9 SpO</u>	Regel 1.43
3.1.11.	<u>Unterhebelrepetierer 50 m Rahmenprogramm</u>	Regel 1.56 auf Scheibe 0.4.3.04
3.1.11.	<u>Ordonnanzgewehr</u>	Regel 1.58
3.1.12.	<u>KK-Freigewehr 120 (3 x 40)</u> Vereinsmeisterschaft als Qualifikation zur Bezirksmeisterschaft Stuttgart	Regel 1.60
3.1.13.	<u>Kleinkaliber – Liegendkampf (Engl.Match)</u>	Regel 1.80
3.1.14.	<u>Schießen auf 300 m</u> Vereinsmeisterschaft als Qualifikation zur Bezirksmeisterschaft Stuttgart	Regel 1.50, 1.70, 1.90

3.2 Pistolenwettbewerbe

3.2.1.	<u>Luftpistole</u>	Regel 2.10
3.2.2.	<u>Luftpistole Auflagen nach Teil 9 SpO</u>	Regel 2.11
3.2.3.	<u>Mehrschüssige Luftpistole</u>	Regel 2.16
3.2.4.	<u>Freie Pistole</u>	Regel 2.20
3.2.5.	<u>Olympische Schnellfeuerpistole</u>	Regel 2.30
3.2.6.	<u>KK-Sportpistole</u>	Regel 2.40
3.2.7.	<u>Zentralfeuerpistole</u>	Regel 2.45
3.2.8.	<u>Großkaliberpistole 9 mm</u>	Regel 2.53
3.2.9.	<u>Großkaliberrevolver .357 Magn.</u>	Regel 2.55
3.2.10.	<u>Großkaliberrevolver .44 Magn.</u>	Regel 2.58
3.2.11.	<u>Großkaliberpistole .45</u>	Regel 2.59
3.2.12.	<u>Standardpistole</u>	Regel 2.60

3.3 Flintenwettbewerbe

- | | | |
|-------|--------------------------|------------|
| 3.3.1 | <u>Flinte Trap</u> | Regel 3.10 |
| 3.3.2 | <u>Flinte Doppeltrap</u> | Regel 3.15 |
| 3.3.3 | <u>Flinte Skeet</u> | Regel 3.20 |

3.4 Laufende Scheibe Wettbewerbe

- | | | |
|--------|---|------------|
| 3.4.1. | <u>Laufende Scheibe 10 m</u>
Vereinsmeisterschaft als Qualifikation zur Bezirksmeisterschaft Stuttgart | Regel 4.10 |
| 3.4.2. | <u>Laufende Scheibe 10 m Mix</u>
Vereinsmeisterschaft als Qualifikation zur Bezirksmeisterschaft Stuttgart | Regel 4.15 |
| 3.4.3. | <u>Laufende Scheibe 50 m</u> | Regel 4.20 |
| 3.4.4. | <u>Laufende Scheibe 50 m Mix</u> | Regel 4.25 |

3.5 Bogenwettbewerbe

- | | | |
|--------|-----------------------|-------------------|
| 3.5.1. | <u>FITA im Freien</u> | Regel 6.10 - 6.15 |
|--------|-----------------------|-------------------|

3.6 Vorderladerwettbewerbe

- | | | |
|--------|---|------------|
| 3.6.1. | <u>Perkussionsgewehr</u>
Vereinsmeisterschaft als Qualifikation zur Bezirksmeisterschaft Stuttgart | Regel 7.10 |
| 3.6.2. | <u>Perkussionsfreigewehr 100 m</u>
Vereinsmeisterschaft als Qualifikation zur Bezirksmeisterschaft Stuttgart | Regel 7.15 |
| 3.6.3. | <u>Perkussionsdienstgewehr</u>
Vereinsmeisterschaft als Qualifikation zur Bezirksmeisterschaft Stuttgart | Regel 7.20 |
| 3.6.4. | <u>Steinschlossgewehr</u>
Vereinsmeisterschaft als Qualifikation zur Bezirksmeisterschaft Stuttgart | Regel 7.30 |
| 3.6.5. | <u>Muskete</u>
Vereinsmeisterschaft als Qualifikation zur Bezirksmeisterschaft Stuttgart | Regel 7.35 |
| 3.6.6. | <u>Perkussionsrevolver</u> | Regel 7.40 |
| 3.6.7. | <u>Perkussionspistole</u> | Regel 7.50 |
| 3.6.7. | <u>Steinschlosspistole</u> | Regel 7.60 |

4. Wettkampfklassen für das Sportjahr 2012 (01.01.2012 – 31.12.2012)

Schülerklasse (bis 14 Jahre)	01.01.98	u.	jünger	K
Jugendklasse (15-16 Jahre)	1996	-	1997	J
Juniorenklasse B (17-18 Jahre)	1994	-	1995	JunB
Juniorenklasse A (19-20 Jahre)	1992	-	1993	JunA
Schützenklasse (21-45 Jahre)	1967	-	1991	Sch
Altersklasse (46-55 Jahre)	1957	-	1966	A
Seniorenklasse I (56-65 Jahre)	1947	-	1956	SI
Seniorenklasse II (ab 66 Jahre)	1946	u.	älter	SII
Damenklasse (21-45 Jahre)	1967	-	1991	D
Damen-Altersklasse (46-55 Jahre)	1957	-	1966	DA
Damen-Seniorenklasse (ab 56 Jahre)	1956	u.	älter	DS
Körperbehinderte mit Federbock				90
Körperbehinderte ohne Federbock				92
<u>Auflageschießen Regel 9 der SpO</u>				
Seniorenklasse A (m und w)	1947		1956	S A
Seniorenklasse B (m und w)	1941		1946	S B
Seniorenklasse C (m und w)	1940	u.	älter	S C

5. Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind nur Schützen, welche an den Vereinsmeisterschaften ordnungsgemäß teilgenommen haben. Ergebnislisten der Vereinsmeisterschaften an den Kreissportleiter.
Es müssen unterschriebenen Starterklärungen für die entsprechende Disziplin und den jeweiligen Verein vorliegen, gleiches gilt bei einem Wechsel des Erstvereins und bei Ersteintritten.

6. Startgeld

Schüler u. Jugend (Luftdruckwaffen+Bogen)	2,50 EURO
Engl.Match, Standardpistole, Lfd.Scheibe	7,50 EURO
Gebrauchspistole u. -revolver, alle Bogendisziplinen,	8,00 EURO
KK-Freigewehr 120 International	8,00 EURO
Schnellfeuerpistole, Ordonanzgewehr, Unterhebelrepetierer	8,00 EURO
Armbrust	6,00 EURO
Wurfscheiben (an den Kreis)	4,50 EURO
alle Luftgewehr, Luftpistole, Zimmerstutzen	5,00 EURO
alle GK, KK u. Vorderlader Wettbewerbe	5,50 EURO
alle Mannschaften	4,50 EURO

Alle Mannschaften bestehen aus 3 Schützen.

Die Startgeldrechnung wird den Vereinen mit den Startkarten übergeben. Die Überweisung muss vor Beginn der Meisterschaften auf das Konto des Württ. Schützenverbandes Kreis Stuttgart Konto Nr. 506210006 bei der Stuttgarter Volksbank BLZ 60090400 erfolgen.
(Bei Einzugsermächtigung erfolgt Einzug)

7. Startzeit

Die Startzeiten sind unbedingt einzuhalten. Eine Änderung der Startzeit ist nur dann möglich, wenn aus wichtigen Gründen der Verhinderung die Kreissportleitung benachrichtigt wird und dem Schützen eine neue Startzeit eingeräumt werden kann. Notfälle sind von dieser Regelung ausgeschlossen.
Nachweis muss auf Verlangen erbracht werden.

Beginn des Wettkampftages: 8.00 Uhr

Ende des Wettkampftage 20.00 Uhr

8. Schützenkönig

8.1.Kreisschützenkönig	letzter Wertungsschuss LG auf Zehntelwertung bei Gleichheit entscheidet der vorletzte Wertungsschuss, usw.
8.2.Kreisjugendschützenkönig	letzter Wertungsschuss LG auf Zehntelwertung bei Gleichheit entscheidet der vorletzte Wertungsschuss, usw.

9. Meldung zu Kreismeisterschaft

Meldeschluss zur Vorlage der vollständigen Dateien mit allen Einzelstarts und Mannschaften, den Ergebnissen der Vereinsmeisterschaft und einem Ausdruck der Starterliste.

ist der 01. Februar 2012

Nachträglich eingehende Meldungen werden nicht berücksichtigt.

Meldung erfolgt per email.

Jede Disziplin, in der ein Teilnehmer startet, ist einzutragen, bei Mannschaftsstart auch Klasse der Mannschaft. Starten pro Klasse und Disziplin mehr als eine Mannschaft, so bezeichnen Sie bitte mit "1" oder "2" (usw.). Bitte füllen Sie die Startmeldung im Programm sehr sorgfältig aus, da nach Ihren Eintragungen die Startgelder berechnet werden und die Startkarten maschinell ausgedruckt werden. Alle Vereinsmeisterschaftsergebnisse sind per Programm zu melden, auch die der nicht beim Kreis startenden Schützen.

Die Meldungen sind zu richten an:

Kreissportleiter Bernd Sporer
Mittenfeldstr. 67
70499 Stuttgart

email: bernd.sporer@alice-dsl.de /
sportleiter@schuetzenkreis-stuttgart.de

Die Meldung der Bogenwettbewerbe ist zu richten an:

Axel Haag
Am Wallgraben 68
70565 Stuttgart
Kopie der Meldung an Kreissportleiter

email: bogen@schuetzenkreis-stuttgart.de

Die Ausschreibung wird unter www.schuetzenkreis-stuttgart.de veröffentlicht

Meldungen Flinte Trap, Flinte Doppeltrap und Flinte Skeet bis 01.02.2012 an:

Mario Rodrigues
Wiesenweg 2
71706 Markgröningen
Kopie der Meldung an Kreissportleiter

email: info@wwc-stuttgart.de

10. Startkarten

Die Versendung der Startkarten und Mitarbeitereinladungen erfolgt per email.

11. Meldung zur Bezirksmeisterschaft 2012

Nach Abschluss der Kreismeisterschaft meldet der Kreis dem Bezirk Stuttgart alle Einzel- und Mannschaftsergebnisse. Der Meldetermin ist der 26.03.2012.

Eine Abmeldung für den Einzelstart zur Bezirksmeisterschaft erfolgt beim Schießleiter am jeweiligen Austragungsort. Eine eventuelle Mannschaft bleibt hiervon unberührt, außer sie wird ebenfalls ausdrücklich abgemeldet.

Die Frist für eine kostenlose Mannschaftsummeldung ist der Ausschreibung für die Bezirksmeisterschaft 2012 des Bezirkssportleiters des Bezirks Stuttgart zu entnehmen. Ummeldungen sind schriftlich an den Bezirkssportleiter Klaus Seifert zu richten.

12. Allgemeine Bestimmungen

- a) Jeder Teilnehmer unterwirft sich mit der Anmeldung dieser Ausschreibung, den Bestimmungen der Sportordnung des DSB, sowie den Anordnungen der Schießleitung und deren Helfer. Bei der Durchführung der Meisterschaft gilt die Sportordnung des DSB in der neuesten Fassung. Die Informationspflicht obliegt den Teilnehmern.

- b) Mitarbeiter bei den Kreismeisterschaften
 Gemäß Sportordnung muss jeder teilnehmende Verein qualifizierte Mitarbeiter stellen:
 Bis 10 Starts = 1 Mitarbeiter
 10 - 20 Starts = 2 Mitarbeiter
 20 - 40 Starts = 4 Mitarbeiter
 darüber = mindestens 5 Mitarbeiter
 Für jeden nicht angetretenen Mitarbeiter, für den der Verein keinen qualifizierten Ersatzmann stellt, wird der Verein mit einem Bußgeld von Euro 50,- belegt, oder die Vereine werden von der Wertung ausgeschlossen.
 Mindestens ein gemeldeter Mitarbeiter muss die Jugendbasislizenz oder eine gleichwertige Bescheinigung (Eignung zur Kinder- und Jugendarbeit) besitzen.
 Jeder Mitarbeiter muss eine unterschriebene Bestätigung seines Vereins als Nachweis zur Ausübung der Schieß- und Standaufsicht mit sich führen.
- c) Das Kampfgericht wird vom Veranstalter bestimmt.
- d) Jeder Teilnehmer muss im Besitz eines gültigen Schützen- und Lichtbildausweis sein. Jugendliche müssen die Bescheinigungen im Original gemäß AWaffV in Abhängigkeit der zu schießenden Disziplin unaufgefordert bei der Waffenkontrolle vorzeigen. Hier ist der Geburtstag, nicht das Geburtsjahr ausschlaggebend.
- e) Die Kontrolle der Sportgeräte, Ausrüstung und Bekleidung erfolgt unmittelbar vor dem Start. Nachkontrollen werden während des Wettkampfes / nach dem Wettkampf durchgeführt.
- f) Es wird darauf hingewiesen, dass zum Wechseln der Scheiben beim KK-Liegendkampf, KK-Freigewehr 120 und KK-Sportgewehr Helfer mitzubringen sind. Den Aufsichten ist es untersagt, als Scheibenwechsler tätig zu sein.
- g) Gebühren:
 fehlenden Wettkampfpass, fehlende Startkarte oder geschlossener Waffenverschluss. 3,00 EURO
 Einsprüchen (bei berechtigtem Einspruch erfolgt Rückerstattung.) 15,00 EURO
- h) Bei den Vorderladerwettbewerben hat jeder Schütze, neben Startkarte und dem Wettkampfpass, die erforderlichen gültigen Original-Sprengstoffereignislaubnispapiere mitzuführen und der Aufsicht vorzulegen. Das Visierblatt des DSB ist zu beachten. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Bestimmungen in Verbindung mit der Sportordnung.
- i) Körperbehinderte, welche beim Schießen Hilfsmittel benutzen, müssen gemäß Sportordnung den entsprechenden Eintrag des Landesverbandes im Wettkampfpass vorweisen. Ansonsten gelten die speziellen Regeln der Sportordnung.
- j) Mannschaftsummeldungen
 Mannschaftsummeldungen müssen bis spätestens 30 Minuten vor dem Start des ersten Mannschaftsschützen gemacht werden.
 Bearbeitungsgebühr: 5,00 EURO
- k) Vorschießen ausschließlich nach Sportordnung 0.9.4
 Bei Einberufung durch übergeordnete Stellen, erfolgt Aufnahme in die Rangliste, wenn das Ergebnis vor Ende der Einspruchsfrist des jeweiligen Wettbewerbes vorliegt. Teilnahme muss vorher schriftlich der Kreissportleitung gemeldet werden.
- l) Siegerehrung
 Die Siegerehrung findet anschließend ca.1 Std. nach Schießende am Stand statt. Die Meisterschaftsabzeichen werden nur bei der Siegerehrung verliehen und nicht nachgesandt. Eine Verleihung erfolgt nur, wenn in den einzelnen Wettbewerben mindestens 3 Teilnehmer der entsprechenden Klasse gestartet sind. (Ausnahme Schüler Jugend und Junioren B)

- m) Startgeld ist Reuegeld. Ein Anspruch auf Rückerstattung ist in keinem Falle möglich.
- n) Bewerber für das Schießsportabzeichen des DSB melden sich mit dem Schießbuch vor Beginn des Wettbewerbs bei der Schießleitung.
- o) Änderungen der vorstehenden Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten. Die nicht besonders aufgeführten Punkte regeln sich nach der Sportordnung des DSB neuste Fassung.

13. Sicherheitsbestimmungen:

Waffen dürfen auf den gesamten Schießanlagen nur in den dafür vorgesehenen Behältern transportiert werden.

Transport von Waffen ohne Behälter (z.B. zur Waffenkontrolle)

- Luftdruck- / Federdruck- oder Treibgaswaffen dürfen nur mit geöffneten Verschlüssen / Ladeklappen transportiert werden.
- Druckgas- und Druckluftkartuschen mit abgelaufener Nutzungsdauer dürfen nicht verwendet werden
- Feuerwaffen dürfen nur mit Pufferpatrone/Signalfahne zur Blockade des Patronenlagers transportiert werden.
- Ausnahme Revolver:
alternativ zur Pufferpatrone, kann eine Vorrichtung eingesetzt werden, die zuverlässig ein versehentliches Einschwenken der Trommel verhindert.
- für Vorderladerwaffen findet die Pufferpatrone keine Anwendung.

gez. Klaus-Dieter Hentschel
Kreisoberschützenmeister

gez. Bernd Sporer
Kreissportleiter

Stuttgart im November 2011

